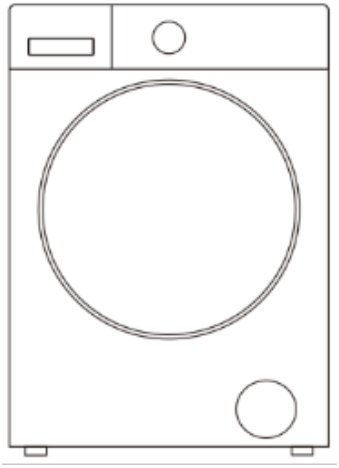
Benutzerhandbuch

Frontlader-Waschmaschine



Modell:
CEEM XXL 100
CEEM XXL 110

Willkommen bei Ihrer neuen Waschmaschine!

Herzlichen Glückwunsch dafür, dass Sie sich für eine neue Waschmaschine der Marke **CEEM** zum Waschen Ihrer Wäsche entschieden haben. Wir sind uns sicher, dass Sie die hervorragende Leistung und Zuverlässigkeit genießen werden.

Bitte zögern Sie nicht, unseren Kundendienst zu kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zu Ihrer neuen Waschmaschine haben.

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Waschmaschine der Marke **CEEM** entschieden haben.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise **2**
Installation **6**
Auspacken 6
Tragen des Geräts 6
Verpackungsinhalt 7
Entfernen der Transportbolzen 8
Auswahl des richtigen Standorts 8
Nivellierung des Geräts 9
Anschluss der Wasser- und Stromzufuhr 10
Technische Daten 13
Gerätebeschreibung **14**
Bedienfeld 14
Vorbereiten und Sortieren der Wäsche **16**
Anzeige 16
Vorbereiten der Wäsche 17
Sortieren der Wäsche nach Farbe und Verschmutzungsgrad 17
Sortieren der Wäsche nach den Angaben auf dem Pflegeetikett 19
Verschiedene Programme und Funktionen **20**
Tabelle der Waschgänge 20
M-Smart-Waschgang 21
Spezielle Waschzyklen 21
Zeitverzögerung 22
DAMPF 22
Kindersicherung 22
Hinzufügen von Wäsche bei laufendem Programm 23
Ausschalten des Summers 23
Beladungsausgleichssystem 23
Verwendung des Geräts **24**
Vor dem Laden der ersten Wäscheladung 24
Tägliche Benutzung 24
Vorbereiten der Wäsche 24
Verwendung des Geräts 24
Pflege und Wartung **27**
Wasser- und Stromzufuhr unterbrechen 27
Reinigung der Außenflächen des Geräts 27
Reinigung der Trommel 27
Entkalkung des Geräts 27
Pflege der Tür und der Trommel Ihres Geräts 27
Kontrolle des Wasserzulaufschlauchs 28
Reinigung des Waschmittelbehälters 28
Reinigung der Ablaufpumpe 29
Problembehebung **31**
Produktdatenblatt **35**

Sicherheitshinweise

Bei richtiger Pflege sorgt Ihr neues Gerät für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb. Lesen und verstehen Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Heben Sie diese um späteren Nachschlagen auf. Diese Sicherheitshinweise verringern das Risiko von Bränden, elektrischen Schlägen, schweren Verletzungen oder Tod von Personen. Bei der Verwendung des Geräts müssen die grundlegenden Sicherheitshinweise beachtet werden, darunter auch auf den folgenden Seiten. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise, bei unsachgemäßem Gebrauch des Geräts oder bei falscher Einstellung der Bedienelemente ab.

ZULÄSSIGER GEBRAUCH

- Dieses Gerät ist für die Verwendung in Haushalten und ähnlichen Bereichen vorgesehen, wie z. B. in Mitarbeiterküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen; in Landwirtschaftshäusern; durch Kunden in Hotels, Motels, Pensionen und anderen Wohnbereichen.
- Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen können dieses Gerät nur benutzen, wenn sie beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Benutzung erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Dieses Gerät ist nicht für den professionellen Gebrauch bestimmt. Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien.
- Beladen Sie das Gerät nicht über die in der Waschgangstabelle angegebene maximale Kapazität (kg trockene Wäsche) hinaus.
- Das Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Schalteinrichtung, wie z. B. einem Timer oder einem separaten ferngesteuerten System vorgesehen.
- Waschen Sie keine Gegenstände, die zuvor mit Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder explosiven Stoffen gereinigt, gewaschen, getränkt oder bespritzt wurden, da dabei Dämpfe freigesetzt werden, die sich entzünden oder explodieren können.
- Fügen Sie dem Waschwasser kein Benzin, Reinigungsmittel oder andere entflammbare oder explosive Stoffe zu. Diese Stoffe geben Dämpfe ab, die sich entzünden oder explodieren können.
- Verwenden Sie Weichspüler oder ähnliche Produkte entsprechend der Gebrauchsanweisung des Weichspülers.
- Waschen Sie keine Glasfasermaterialien in der Waschmaschine (z. B. Gardinen und Fensterverkleidungen aus Glasfasern). Kleine Partikel können in der Waschmaschine verbleiben und in nachfolgenden Waschladungen an den Stoffen haften bleiben und Hautreizungen verursachen.
- Entfernen Sie alle Gegenstände wie Feuerzeuge und Streichhölzer aus den Paketen.
- Stellen Sie vor dem Öffnen der Tür sicher, dass sich kein Wasser in der Trommel befindet.
- Waschen Sie niemals Teppiche im Gerät.
- Seien Sie vorsichtig beim Abpumpen von heißer Waschmittellösung.
- Füllen Sie während des Waschgangs kein Wasser manuell ein.
- Bitte schließen Sie die Beladetür richtig. Wenn sie sich nur schwer schließen lässt, prüfen Sie, ob sich die Wäsche in der Tür verfangen hat.
- Das Wasser kann während des Waschgangs sehr heiß werden.
- Manipulieren Sie keine Bedienelemente.
- Öffnen Sie die Tür niemals mit Gewalt und benutzen Sie sie nicht als Trittstufe.
- Erlauben Sie niemandem, auf beliebige Teile des Geräts zu klettern, sich daran anzulehnen oder sich daran aufzuhängen, auch nicht an hervorstehenden Teilen wie der Gerätetür oder dem ausziehbaren Fach.
- Stellen Sie niemals Kleingeräte wie Mikrowellenherde und/oder Kochtöpfe auf das Gerät.
- Halten Sie das Gerät von Feuerquellen wie Kerzen, Kochherden, Flüssiggasbehältern usw. fern.
- Stellen Sie niemals Druckbehälter auf das Gerät.
- Befolgen Sie stets die vom Bekleidungshersteller empfohlenen

Sicherheitshinweise

Pflegehinweise.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Anschlüsse des Wasserzulaufschlauchs und stellen Sie sicher, dass sie dicht sind und keine Lecks aufweisen.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Teile fehlen oder kaputt sind.
- Nehmen Sie das Gerät erst dann in Betrieb, wenn Sie sich vom Folgenden vergewissert haben:

- Das Gerät wurde gemäß den Installationsanweisungen installiert.
- Alle Wasser-, Abfluss-, Strom- und Erdungsanschlüsse entsprechen den örtlichen Vorschriften und/oder anderen geltenden Vorschriften und Anforderungen.

INSTALLATION

- Das Gerät muss von zwei oder mehr Personen gehandhabt und installiert werden, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht. Verwenden Sie beim Auspacken und Installieren Schutzhandschuhe, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht.
- Halten Sie Kinder vom Installationsort fern.
- Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken des Geräts, dass es nicht durch den Transport beschädigt worden ist. Wenden Sie sich bei Problemen an den Händler oder an den nächstgelegenen Kundendienst.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Gerät das Stromkabel nicht beschädigt, da ansonsten Brand- und Stromschlaggefahr besteht.
- Heben Sie das Gerät beim Transport an der Arbeitsplatte oder am Deckel und nicht alleine an den Drehreglern oder an der Waschmittelschublade an. Legen Sie das Gerät während des Transports niemals mit der Tür auf den Wagen.
- Das Gerät ist mit Transportbolzen ausgestattet, die zum Vermeiden eventueller Beschädigungen des Innenraums während des Transports dienen. Vor der Benutzung des Geräts müssen die Transportbolzen unbedingt entfernt werden. Verschließen Sie nach dem Entfernen der Transportbolzen die offenen Transportbolzenlöcher mit den vier Abdeckkappen.
- Das Gerät muss in einem Raum mit Abfluss aufgestellt und betrieben werden.
- Sorgen Sie dafür, dass die Umgebung trocken und gut belüftet ist.
- Stellen Sie das Gerät niemals über der Öffnung eines unbedeckten Abflusses ab.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es extremen Bedingungen ausgesetzt ist, wie z. B. schlechte Belüftung, Temperaturen unter 5 °C oder über 35 °C.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort mit ätzenden oder explosiven Gasen auf. (z. B. Staub, Dampf und Gas usw.)
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem Badezimmer oder in einem Raum mit hoher Feuchtigkeit auf.
- Das Gerät sollte nicht im Freien aufgestellt werden, auch nicht in einem geschützten Bereich, da es sehr gefährlich sein kann, wenn das Gerät Feuchtigkeit, Regen und Gewitter ausgesetzt ist.
- Vergewissern Sie sich beim Installieren des Geräts, dass die vier Füße stabil auf dem Boden stehen und justieren Sie diese nach Bedarf. Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, dass das Gerät perfekt waagerecht steht.
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite des Geräts aufgestellt werden und das vollständige Öffnen der Tür des Geräts verhindern.
- Vor der Installation muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden, da ansonsten die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht.
- Die Installation, einschließlich der Wasserversorgung (falls vorhanden) und der elektrischen Anschlüsse sowie Reparaturen müssen von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Schließen Sie den/die Wasserzulaufschlauch/ -schläuche gemäß den Vorschriften Ihres örtlichen Wasserwerks an die Wasserversorgung an.
- Verwenden Sie nur den/die neuen, mit dem Gerät gelieferten Wasserzulaufschlauch/ -schläuche, um das Gerät an die

Sicherheitshinweise

Wasserversorgung anzuschließen. Der alte Wasserzulaufschlauch/die alten Wasserzulaufschläuche darf/dürfen nicht wiederverwendet werden.

- Der Wasserdruck muss im Bereich von 0,03–1,0 MPa liegen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen im Sockel des Geräts (falls bei Ihrem Modell vorhanden) nicht durch einen Teppich oder anderes Material verdeckt werden.
- Warten Sie nach der Installation des Geräts einige Stunden, bevor Sie es in Betrieb nehmen, damit es sich an die Umgebungsbedingungen des Raums anpassen kann.
- Nach der Installation müssen die Verpackungsabfälle (Plastik, Styroporteile usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da ansonsten Erstickungsgefahr besteht.
- Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, wenn die Installation abgeschlossen ist.

ELEKTRISCHER WARNHINWEIS

- Das Gerät muss vom Stromnetz getrennt werden können, indem der Stecker herausgezogen wird, sofern dieser zugänglich ist, oder durch einen vor der Steckdose installierten mehrpoligen Schalter entsprechend den Vorschriften für die Verkabelung. Das Gerät muss gemäß den nationalen elektrischen Sicherheitsnormen geerdet sein.
- Bei der Installation des Geräts muss die Steckdose leicht erreichbar sein.
- Beim Erhitzen beträgt die maximale Stromstärke des Geräts 10 A. Stellen Sie daher sicher, dass das Stromversorgungssystem (Spannung, Stromstärke und Kabel) für die Last des verwendeten Geräts geeignet ist.
- Schließen Sie das Kabel für Ihre eigene Sicherheit ausschließlich an eine geerdete Steckdose an. Überprüfen Sie, ob Ihre Steckdose korrekt und zuverlässig mit der Erde verbunden ist.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter.
- Die elektrischen Komponenten dürfen nach der Installation für den Benutzer nicht zugänglich sein.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie nass oder barfuß sind.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist, wenn das Gerät nicht richtig funktioniert oder wenn es beschädigt wurde oder heruntergefallen ist.
- Wenn das Netzkabel beschädigt wurde, muss es entweder vom Hersteller, einem autorisierten Servicecenter oder ähnlich qualifiziertem Personal durch ein identisches Kabel ausgetauscht werden, um Gefahren durch einen elektrischen Schlag vorzubeugen.
- Trennen Sie das Netzkabel durch Ziehen am Stecker und nicht am Kabel.

REINIGUNG UND PFLEGE

- **ACHTUNG!** Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet und von der Stromversorgung getrennt ist und drehen Sie den Wasserhahn zu, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen. Verwenden Sie niemals Dampfreinigungsgeräte, da ansonsten Stromschlaggefahr besteht.
- Seien Sie vorsichtig beim Ablassen vom heißen Wasser aus dem Fass, z. B. während der Wartung der Pumpe.

SERVICE

- Reparieren oder ersetzen Sie keine Teile des Geräts und versuchen Sie nicht, das Gerät zu warten, sofern dies nicht ausdrücklich in der Benutzeranleitung angegeben ist. Nehmen Sie nur Service von einem autorisierten Kundendienst in Anspruch. Eigenhändige oder nicht fachgerechte Reparatur kann zu gefährlichen Unfällen führen, die eine Lebens- oder Gesundheitsgefahr darstellen und/oder erhebliche Sachschäden verursachen können.
- Falls ein Fehler und/oder eine Störung auftritt, schalten Sie das Gerät aus, drehen Sie den Wasserhahn zu und nehmen Sie keine Eingriffe an der Maschine vor. Setzen Sie sich sofort mit dem Kundendienst-Center in

Sicherheitshinweise

Verbindung und verwenden Sie nur Originalersatzteile. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann die Sicherheit des Geräts gefährden.

- Bestimmte interne Teile sind absichtlich nicht geerdet und können bei der Wartung das Risiko eines Stromschlags darstellen. Wartungspersonal – Berühren Sie die folgenden Teile nicht, während das Gerät unter Strom steht: Einlassventil(e), Ablaufpumpe, Kühlkörper des Motor-Controllers, PCB.
- Trennen Sie das Gerät stets von der Stromversorgung, bevor Sie einen Reparaturversuch unternehmen. Trennen Sie das Netzkabel durch Ziehen am Stecker und nicht am Kabel.
- Bevor das Gerät außer Betrieb genommen oder entsorgt wird, entfernen Sie die Tür, um zu verhindern, dass Kinder darin spielen oder sich verstecken können. Entfernen Sie außerdem das Netzkabel/den Netzstecker.

KINDER

- Sehr kleine Kinder (0–3 Jahre) sollten vom Gerät ferngehalten werden. Kleine Kinder (3–8 Jahre) sollten vom Gerät ferngehalten werden, sofern sie nicht unter ständig Aufsicht stehen. Kinder ab 8 Jahren können dieses Gerät nur benutzen, wenn sie beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Benutzung erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Erlauben Sie Kindern und Haustieren nicht, auf oder in dem Gerät zu spielen.
- Wenn das Gerät in der Nähe von Kindern verwendet wird, müssen diese unter enger Aufsicht stehen.
- Verwenden Sie alle Funktionen zur Kindersperre/Kindersicherung des Geräts und schalten Sie das Gerät bei Nichtbenutzung **aus**.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bewahren Sie alle Waschhilfsmittel (einschließlich Waschmittel, Bleichmittel, Weichspüler usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bewahren Sie alle Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um die Gefahr von Vergiftungen oder chemischen Verbrennungen zu senken.
- Halten Sie Haustiere von dem Gerät fern.
- **ACHTUNG!** Das Unternehmen lehnt jegliche Haftung bei Nichteinhaltung dieser Normen ab.

ENTSORGUNG DES VERPACKUNGSMATERIALS

Das Verpackungsmaterial ist zu 100 % wiederverwertbar und mit dem Recycling-Symbol  gekennzeichnet.

Daher müssen die verschiedenen Verpackungsteile verantwortungsbewusst und unter Beachtung der örtlichen Abfallbeseitigungsvorschriften entsorgt werden.

ENTSORGUNG VON HAUSHALTSGERÄTEN

Dieses Gerät wurde aus recycelbaren oder wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Entsorgen Sie es gemäß den örtlichen Abfallbeseitigungsvorschriften. Weitere Informationen über die Handhabung, die Wiederverwertung und das Recycling von Elektrohaushaltsgeräten erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Behörde, der Sammelstelle für Haushaltsabfälle oder dem Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Dieses Gerät ist in Übereinstimmung mit der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU gekennzeichnet. Elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE). Durch korrekte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie dazu bei, negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden.

Das Symbol  auf dem Produkt oder auf der beiliegenden Dokumentation zeigt, dass das Gerät nicht als Hausmüll entsorgt, sondern bei einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

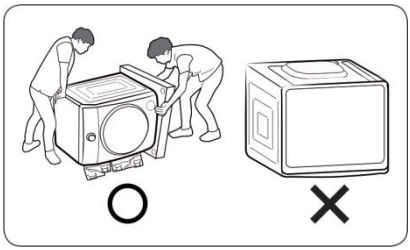
Installation

- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zum späteren Nachlesen an einem sicheren Ort auf. Achten Sie beim Verkauf, bei der Weitergabe oder beim Transport der Waschmaschine darauf, dass die Bedienungsanleitung bei der Maschine verbleibt, damit sich der neue Besitzer mit der Funktionsweise und den Funktionen der Maschine vertraut machen kann.
- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Informationen für die sichere Installation und den Betrieb des Geräts.

Befolgen Sie diese Anweisungen genau, um eine ordnungsgemäße Installation des Geräts zu sicherzustellen und Unfälle beim Wäschewaschen zu vermeiden.

Auspacken

1. Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
2. Kippen Sie das Gerät beim Entfernen des gepolsterten Boden des Verpackungsmaterials nicht auf die Vorderseite. Wenn Sie das Gerät zum Entfernen des Kartonbodens hinlegen, schützen Sie die Seite des Geräts und legen Sie das Gerät vorsichtig hin. Legen Sie das Gerät niemals auf die Rück- oder Vorderseite.



3. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät während des Transports nicht beschädigt wurde. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle auf der nächsten Seite aufgeführten Teile erhalten haben („Verpackungsinhalt“). Wenn das Gerät während des Transports beschädigt wurde oder Sie nicht alle Teile erhalten haben. Wenn das Gerät beschädigt wurde, wenden Sie sich an den Händler und brechen Sie die Installation ab.

- **WARNUNG**

Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich sein. Bewahren Sie sämtliches Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styropor usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tragen des Geräts

- Tragen Sie das Gerät nicht allein.

Kippen Sie das Gerät nach hinten. Eine Person steht hinter dem Gerät und hält den überstehenden Teil der oberen Platte fest, während die andere Person den unteren Teil des Geräts vorne festhält.

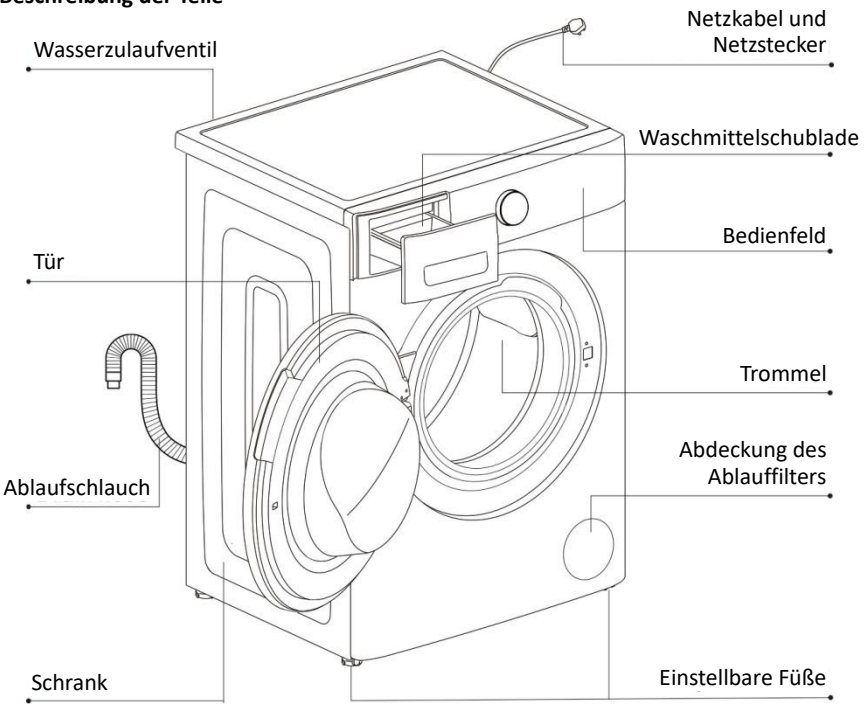


- Tragen Sie beim Heben oder Tragen des Geräts Schutzhandschuhe, um Verletzungen oder Überlastungen zu vermeiden.
- Achten Sie beim Bewegen des Geräts darauf, dass die Vorderseite des Geräts nicht mit dem Wagenrahmen in Berührung kommt.

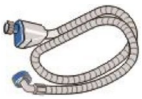
Installation

Verpackungsinhalt

● **Beschreibung der Teile**



● **Zubehör**

Benutzerhandbuch	Wasserzulaufschlauch	Schraubenschlüssel	Abdeckkappen
1 Kopie	1 Stk.	1 Stk.	4 Stk.
			

Installation

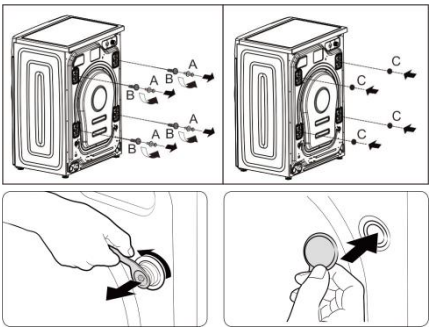
Entfernen der Transportbolzen

ACHTUNG

RISIKO DER BESCHÄDIGUNG DES GERÄTS ODER DER VERLETZUNGEN

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportbolzen gesichert. Nicht entfernte Transportbolzen können die Trommel während des Betriebs der Waschmaschine beschädigen. Wenn die Transportbolzen nicht vor der Benutzung entfernt werden, vibriert das Gerät und ist während des Schleudervorgangs wesentlich lauter. Achten Sie darauf, alle 4 Transportbolzen vor dem ersten Gebrauch vollständig zu entfernen. Bewahren Sie die Transportbolzen auf. Wenn Sie mit dem Gerät einen Sockel gekauft haben, muss dieser zuerst installiert werden, bevor Sie die Transportbolzen entfernen. Bitte beachten Sie die Montageanweisungen des Sockels.
- Um Transportschäden bei einem späteren Transport zu vermeiden, bringen Sie die Transportbolzen vor dem Transport wieder an.

1. Lösen Sie die vier Transportbolzen **A** mit dem (mitgelieferten) Schraubenschlüssel und entfernen Sie diese.
2. Entfernen Sie die vier Distanzrohre **B**. Beim Entfernen der Bolzen können Distanzrohre unter Umständen in das Innere der Maschine fallen. Um sie zu entfernen, kippen Sie die Maschine nach vorne und heben Sie die Distanzrohre vom Boden oder aus dem Inneren des Maschinenbodens auf.
3. Decken Sie die offenen Transportbolzenlöcher mit den vier Abdeckkappen **C** ab, die Sie in der Plastiktüte mit dem Zubehör finden.



Bewahren Sie alle Teile an einem sicheren Ort auf, da sie beim Transport der Waschmaschine an einen anderen Ort wieder benötigt werden.

Hinweis

- Transportieren Sie die Waschmaschine wie folgt, um Brüche zu vermeiden:
- Die Transportbolzen sind wieder angebracht.
- Das Netzkabel ist auf der Rückseite der Waschmaschine befestigt.

Auswahl des richtigen Standorts

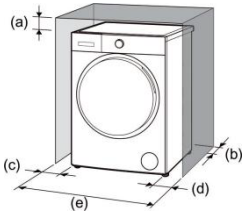
● Standortanforderungen

- Stellen Sie die Maschine auf einem festen und ebenen Boden und niemals auf einem weichen Teppich oder einem Holzboden auf. Stellen Sie die Maschine nicht auf einem selbstgebauten Sockel auf. Wenn der Aufstellort nicht geändert werden kann, muss der Sockel nach Bedarf angepasst, z. B. vergrößert oder mit Halterungen gesichert werden. Stellen Sie die Maschine niemals auf die separaten Halterungen. Die Maschine kann sich aufgrund von Überladung, des Zustands des Sockels (nass) usw. unter Umständen ein wenig verschieben und nach längerem Betrieb vom Sockel fallen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Umgebung trocken und gut belüftet ist.
- Das Gerät muss in einem Raum mit Abfluss aufgestellt und betrieben werden.
- Stellen Sie niemals Kleingeräte wie Mikrowellenherde und/oder Kochtöpfe auf das Gerät.
- Halten Sie das Gerät von Feuerquellen wie Kerzen, Kochherden, Flüssiggasbehältern usw. fern.
- Stellen Sie niemals Druckbehälter auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät niemals über der Öffnung eines unbedeckten Abflusses ab.

● Anforderungen an den Abstand

- Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Netzstecker und die Steckdose leicht zugänglich sind.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass um das Gerät herum genügend Platz bleibt.

(a) 3 cm oder mehr nach oben
(b) 5 cm oder mehr nach hinten
(c) 5 cm oder mehr nach links
(d) 5 cm oder mehr nach rechts
(e) 70 cm oder mehr



Installation

1 **VORSICHT:** Achten Sie darauf, dass die Metallteile des Geräts nicht mit Metallspülen oder anderen Geräten in Berührung kommen.

Nivellierung des Geräts

Bedeutung der Nivellierung des Geräts

Das Gerät verwendet Schleudern mit hoher Geschwindigkeit, um das Wasser am Ende des Waschgangs zu entfernen. Es ist wichtig, dass das Gerät waagerecht steht und die Gerätefüße gleichmäßig auf dem Boden aufliegen. Auf diese Weise wird ein möglichst leiser und vibrationsfreier Betrieb des Geräts sichergestellt.

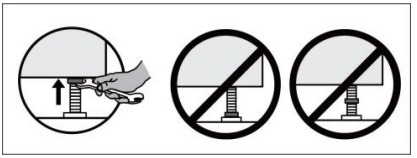
Gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen und festen Oberfläche auf. Vorzugsweise in einer Raumecke.
2. Wenn der Boden uneben (oder nicht waagerecht) ist, justieren Sie die Gerätefüße nach Bedarf, um das Gerät zu nivellieren. Legen Sie zum Nivellieren des Geräts keine Gegenstände unter die Gerätefüße.
3. Drehen Sie die Gerätefüße nicht weiter als nötig heraus. Je weiter die Füße ausgedreht sind, desto stärker vibriert das Gerät. Drehen Sie die Gerätefüßen zuerst ganz ein und justieren Sie dann jeden Fuß nach Bedarf.
4. Prüfen Sie mit einer Wasserwaage (nicht mitgeliefert), ob die Geräteoberseite von einer Seite zur anderen und von vorne nach hinten waagerecht ist.
5. Drücken Sie auf jede Ecke der Geräteoberseite, um sicherzustellen, dass das Gerät nicht wackelt. Das Gerät sollte nicht nachgeben oder sich bewegen. Alle Gerätefüße sollten gleichmäßig auf dem Boden aufliegen. Dies trägt genauso wie die Nivellierung des Geräts zum Vermeiden von Vibrationen bei.
6. Sobald das Gerät waagerecht steht und nicht wackelt, arretieren Sie die Gerätefüße, indem Sie die Kontermuttern gegen den Waschmaschinenboden anziehen. Achten Sie dabei darauf, die Höhe des Fußes nicht zu verändern (halten Sie beim Anziehen der Kontermutter den Fuß fest).

Verfahren zum Justieren der Gerätefüße:

1. Nachdem Sie die auszudrehenden Gerätefüße bestimmt haben, lassen Sie das Gerät von einer Person leicht anheben, um den Druck von dem zu justierenden Fuß zu nehmen.
2. Drehen Sie den Gerätefuß ausreichend weit nach unten heraus, so dass sich die Ecke des Geräts anhebt und das Gerät waagerecht steht.
3. Wenn die Höhe des Fußes richtig eingestellt ist, ziehen Sie die Kontermutter mit dem (mitgelieferten) Schraubenschlüssel gegen den Geräteboden an, um den Fuß zu arretieren.



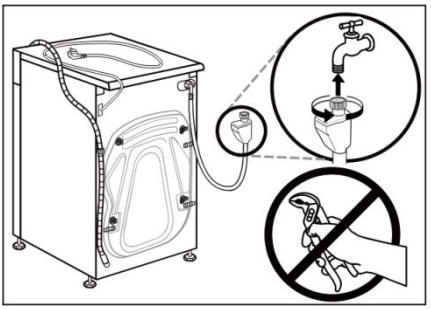


Installation

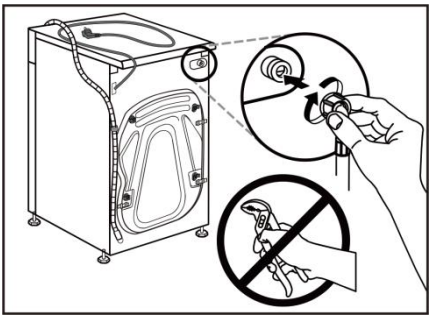
Anschluss der Wasser- und Stromzufuhr

Anschließen des Wasserzulaufschlauchs

1. Schließen Sie ein Ende des Aqua-Shield-Wasserzulaufschlauchs an einen Kaltwasserhahn an und ziehen Sie ihn mit der Hand fest (siehe Abbildung). Bevor Sie den Anschluss vornehmen, lassen Sie das Wasser frei laufen, bis es vollkommen klar ist.



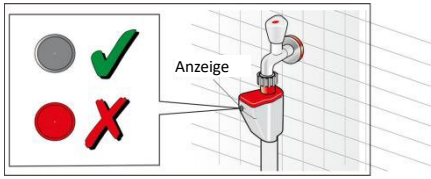
2. Schließen Sie das andere Ende des Aqua-Shield-Wasserzulaufschlauchs an das Wasserzulaufventil auf der Rückseite des Geräts an und ziehen Sie es mit der Hand fest.



3. Drehen Sie den Wasserhahn langsam auf und stellen Sie sicher, dass das Wasser nicht austritt.

- Drehen, quetschen, verändern oder schneiden Sie den Schlauch nicht.
- Ziehen Sie das Ende des Schlauchs mit der Hand fest.
- Der Wasserdruck muss im Bereich von 0,03–1,0 MPa liegen. Wenn der Wasserdruck diesen Wert überschreitet, bauen Sie einen Druckminderer ein.
- Wenn die Schlauchlänge nicht ausreicht, wenden Sie sich an ein Fachgeschäft oder einen autorisierten Techniker.
- Verwenden Sie niemals einen gebrauchten Wasserzulaufschlauch.
- Verwenden Sie den neuen, mit dem Gerät gelieferten Wasserzulaufschlauch.

Über den Aqua-Shield-Schlauch



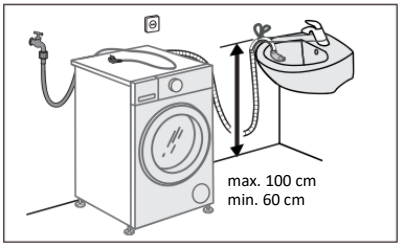
Der Aqua-Shield-Schlauch dient dazu, eine mögliche Überflutung im Falle einer internen Undichtigkeit des Schlauchs zu verhindern. Wenn der Schlauch undicht ist, leuchtet die Anzeige rot und der Wasserfluss wird blockiert. Sobald das interne Ventil im Schlauch aktiviert wird (Anzeige leuchtet rot), muss der Schlauch entsorgt werden. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um einen Ersatzschlauch zu erwerben.

Anschluss des Ablaufschlauchs

Höhe der Ablaufstelle

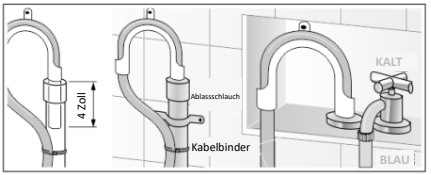
Höhenunterschied zwischen dem Boden und der Ablaufstelle: min. 60 cm und max. 100 cm.

Installation



Arten von Ablaufanschlüssen

- **Standrohr**

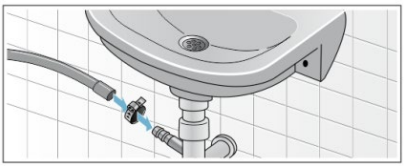


Befestigen Sie den Ablaufschlauch am Krümmer (nicht mitgeliefert, erhältlich bei unserer Kundendienstabteilung).

Positionieren Sie den Krümmer auf dem Ablaufschlauch wie abgebildet 100 mm vom Ende des Schlauchs entfernt. Stecken Sie diesen Teil des Ablaufchlauchs in das Ablaufrohr. Wenn der Schlauch zu weit nach unten geschoben wird, kann dies dazu führen, dass sich die Waschmaschine beim Wasserfüllen selbst entleert.

Sichern Sie den Krümmer und den Schlauch mit einem Kabelbinder, um zu verhindern, dass sich der Schlauch während des Betriebs aus dem Ablaufrohr löst.

- **Spülbeckensiphon**



Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit einer Ø 20–44 mm Schlauchschelle (erhältlich im Baumarkt) am Spülbeckensiphon.

- **Waschbecken**

WARNUNG
VERBRÜHUNG

Beim Waschen mit hohen Temperaturen besteht Verbrühungsgefahr, wenn Sie die heiße Waschlauge berühren, z. B. beim Abpumpen der heißen Lauge in ein Waschbecken.

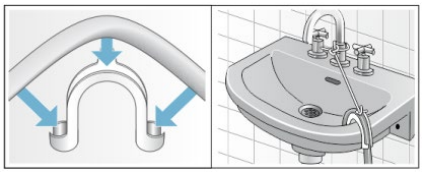
Greifen Sie nicht in die heiße Waschlauge.

Hinweis: **Geräteschäden/Textilschäden**

Wenn das Ende des Ablaufschlauchs das abfließende Wasser (aus der Waschmaschine abgelassenes Wasser) berührt, kann es (das abfließende Wasser) in die Waschmaschine zurückgesaugt werden und das Gerät oder Textilien beschädigen.

Stellen Sie Folgendes sicher:

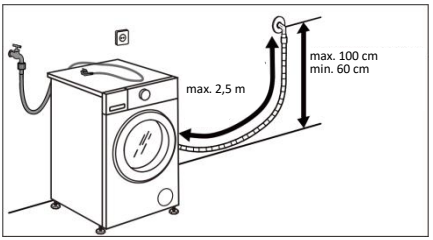
- Im Abfluss des Waschbeckens befindet sich kein Stopfen.
- Das Ende des Ablaufschlauchs berührt nicht das abfließende Wasser.
- Der Abfluss des Waschbeckens lässt Wasser frei abfließen und ist nicht teilweise verstopft.
- Befestigen Sie den Ablaufschlauch sicher am Waschbecken.



- Verdrehen und knicken Sie den Ablaufschlauch nicht und ziehen Sie ihn nicht heraus.
- Sichern Sie den Ablaufschlauch mit dem Kabelbinder am Ablaufrohr, Waschbecken usw., damit der Schlauch nicht durch die Kraft des Wassers herausgedrückt wird.

Installation

- Wir raten von der Verwendung von Ablaufschlauchverlängerungen ab. Falls unbedingt erforderlich, muss die Verlängerung den gleichen Durchmesser wie der Originalschlauch haben und darf nicht länger als 250 cm sein.



Elektrischer Anschluss

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen der Waschmaschine an die Steckdose, dass:

- Die Steckdose geerdet ist und den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entspricht.
- Die Steckdose ist in der Lage, die auf dem technischen Typenschild des Geräts angegebene maximale Stromlast aufrechtzuerhalten.
- Die Versorgungsspannung liegt innerhalb der auf technischen Typenschild des Geräts angegebenen Werte.
- Beim Erhitzen beträgt die maximale Stromstärke des Geräts 10 A. Stellen Sie daher sicher, dass das Stromversorgungssystem (Spannung, Stromstärke und Kabel) für die Last des verwendeten Geräts geeignet ist.
- Die Steckdose ist mit dem Waschmaschinenstecker kompatibel. Sollte dies nicht der Fall sein, lassen Sie die Steckdose oder den Stecker durch einen qualifizierten Elektriker austauschen.

- **WARNUNG----DIESES GERÄT MUSS GEERDET SEIN. DIE FOLGENDEN ARBEITEN SOLLTEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER DURCHGEFÜHRT WERDEN.**

Ersetzen des Netzkabels:

Wenn das Netzkabel beschädigt wurde, muss es entweder vom Hersteller, einem autorisierten Servicecenter oder ähnlich qualifiziertem Personal durch ein identisches Kabel ausgetauscht werden, um Gefahren durch einen elektrischen Schlag vorzubeugen.

Entsorgen des Steckers:

Vergewissern Sie sich, dass Sie vor der Entsorgung des Steckers die Stifte unbrauchbar machen, damit er nicht versehentlich in eine Steckdose gesteckt werden kann.

Entsorgung des Geräts:

Wenn Sie die Waschmaschine entsorgen, entfernen Sie bitte den Stecker, indem Sie das Netzkabel so nah wie möglich am Steckergehäuse abschneiden, und entsorgen Sie den Stecker wie oben beschrieben.

- Das Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Schalteinrichtung, wie z. B. einem Timer oder einem separaten ferngesteuerten System vorgesehen.
- Bei der Installation des Geräts muss die Steckdose leicht erreichbar sein.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus, indem Sie ihn fest anfassen. Ziehen Sie nicht an dem Kabel.
- Die elektrischen Komponenten dürfen nach der Installation für den Benutzer nicht zugänglich sein.

1 Schließen Sie die Maschine nicht an die Steckdose an, wenn Ihre Hände nass oder feucht sind.

- Bedienen Sie dieses Gerät nicht, wenn Sie nass oder barfuß sind.
- Bedienen Sie dieses Gerät nicht, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist, wenn das Gerät nicht richtig funktioniert oder wenn es beschädigt wurde oder heruntergefallen ist.
- **ACHTUNG!** Das Unternehmen lehnt jegliche Haftung bei Nichteinhaltung dieser Normen ab.

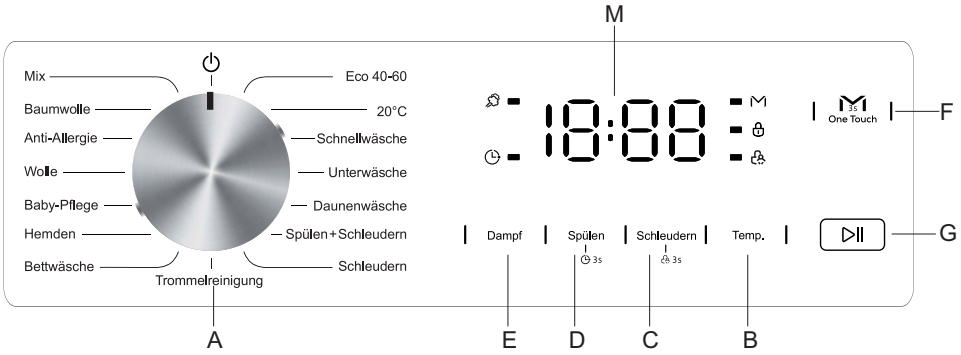
Installation

Technische Daten

Modell	CEEM XXL 100 CEEM XXL 110
Nenn-Waschleistung (kg)	7,0
Nennspannung	220-240V~
Nennfrequenz	50Hz
Nennleistung (W)	2000
Geräuschpegel beim Waschen (dB)	62
Geräuschpegel beim Schleudern (dB)	76
Schleuderdrehzahl (U/min)	1200
Wasserdruck (MPa)	0,03-1,0
Grad der Wasserdichtigkeit	IPX4
Nettogewicht (kg)	50
Äußere Abmessungen (B x T x H mm)	600 x 465 x 847

Gerätebeschreibung

Bedienfeld



A---WASCHGANGWAHL-Drehknopf**:** Dient zur Einstellung des gewünschten Waschgangs (*siehe „Tabelle der Gänge“*).

- Stellung **OFF** ⏻ : Drehen Sie die lineare Markierung auf dem Waschgangwahlknopf unter dem Symbol „ ⏻ “, um die Maschine auszuschalten. Wenn die Maschine während eines Waschgangs ausgeschaltet wird, wird dieser Waschgang abgebrochen.

B---TEMP.-Taste: Drücken Sie diese Taste, um die Wassertemperatur des aktuellen Waschgangs zu ändern. Auf dem Display werden fünf Temperaturwerte angezeigt. Nach der Auswahl eines Temperaturwerts leuchtet die entsprechende Temperaturanzeige auf dem Display auf.

C---SCHLEUDERN-Taste: Drücken Sie diese Taste, um die Schleuderdrehzahl des aktuellen Waschgangs zu ändern. Auf dem Display werden fünf Schleuderdrehzahlwerte angezeigt. Nach der Auswahl eines Schleuderdrehzahlwertes leuchtet die entsprechende Schleuderdrehzahlanzeige auf dem Display auf.

- **KINDERSICHERUNG**-Funktion : Halten Sie im laufenden Waschgang die **SCHLEUDERN**-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die **Kindersicherung**-funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

- **Ausschalten des Summers**:

Halten Sie die **SCHLEUDERN**-Taste und die **ONE TOUCH**-Taste gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang gedrückt, um den während des laufenden Waschgangs ertönenden Summer auszuschalten.
Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

D---SPÜLEN-Taste: Drücken Sie diese Taste, um die Anzahl der Spülgänge für den aktuellen Waschgang zu ändern. Die geänderte Anzahl der Spülgänge wird auf dem Digitaldisplay angezeigt.

- **ZEITVERZÖGERUNG**-Taste: Halten Sie die **SPÜLEN**-Taste vor Programmstart 3 Sekunden lang gedrückt, um die Programmendzeit (Zeitverzögerung) einzustellen.

Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

E---DAMPF-Taste: Drücken Sie diese Taste, um den DAMPF-Waschgang einzustellen.
Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

F---ONE TOUCH-Taste: Drücken Sie diese Taste, um den **ONE TOUCH**-Waschgang einzustellen.
Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

G---START/PAUSE ▷|| -Taste: Drücken Sie die Taste lange, um einen Waschgang zu starten oder zu unterbrechen.

- **Hinzufügen von Wäsche bei laufendem Programm:**

Wenn Sie den Waschgang nach seinem Beginn unterbrechen möchten, drücken Sie die Taste erneut lange. Wenn die Anzeige **TÜRSPERRE** nicht leuchtet, können Sie die Tür öffnen, um Wäsche hinzuzufügen oder herauszunehmen.

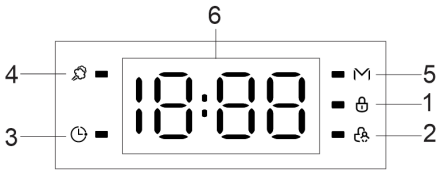
Um den Waschgang an der Stelle fortzusetzen, an der er unterbrochen wurde, drücken Sie die Taste erneut.

Für eine detaillierte Beschreibung siehe→ *Verschiedene Waschgänge und Funktionen*.

Vorbereiten und Sortieren der Wäsche

M---Display

Das Display hilft beim Einstellen des Waschmaschinenprogramms und stellt zahlreiche Informationen bereit.



1---TÜRSPERRE-Anzeige

Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die Tür verriegelt ist. Um Schäden zu vermeiden, warten Sie, bis die Anzeige erlischt, bevor Sie die Tür öffnen. Um die Tür im laufenden Waschgang zu öffnen, drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||. Sobald die Anzeige **TÜRSPERRE** aus ist, kann die Tür geöffnet werden.

2---KINDERSICHERUNG-Anzeige

Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die **KINDERSICHERUNG**-Funktion aktiviert und das Bedienfeld gesperrt ist.

3--- ZEITVERZÖGERUNG -Anzeige

Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die **ZEITVERZÖGERUNG**-Funktion aktiviert ist. Der Countdown bis zum Ende des gewählten Waschgangs erscheint auf dem digitalen Display.

4--- DAMPF -Anzeige

Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die DAMPF-Funktion aktiviert ist.

5---ONE TOUCH-Anzeige

Wenn die Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die **One Touch**-Funktion aktiviert ist. Es gibt zwei Möglichkeiten,das **One Touch** Waschprogramm einzustellen.

6---DIGITALDISPLAY

1) Verbleibende Zeit des Waschgangs



2) Zeitverzögerung



3) Waschtemperatur



4) Spülen



5) Fehlercode



Vorbereiten und Sortieren der Wäsche

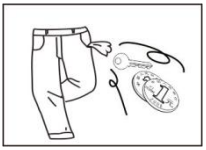
Vorbereiten der Wäsche

Hinweis: Beschädigung der Waschmaschine/Wäsche

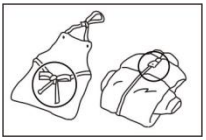
Fremdkörper (z. B. Münzen, Büroklammern, Nadeln, Nägel) können die Wäsche oder Bauteile im Gerät beschädigen.

Beachten Sie daher bei der Vorbereitung Ihrer Wäsche die folgenden Hinweise:

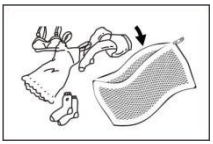
- Entfernen Sie alle losen Teile oder Metallgegenstände wie Sicherheitsnadeln, Büroklammern usw. aus der Wäsche.



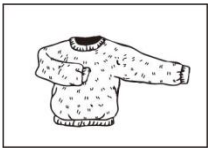
- Entfernen Sie Sand, Münzen usw. aus den Taschen und Manschetten.
- Schließen Sie Reißverschlüsse und knöpfen Sie Kissenbezüge, Bettbezüge usw. zu.



- Entfernen Sie Vorhangläufer oder sichern Sie sie in einem Netzbeutel.
- Besonders empfindliche Wäschestücke, wie Strumpfhosen oder Spitzenvorhänge, oder kleinere Wäschestücke, wie kleine Socken oder Taschentücher, sollten nur in einem Netzbeutel oder Kissenbezug gewaschen werden.



- Drehen Sie bestimmte Wäschestücke am besten auf links. Dazu gehören Strickwaren, Hosen, T-Shirts und Sweatshirts.

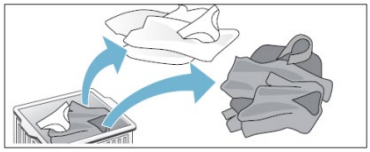


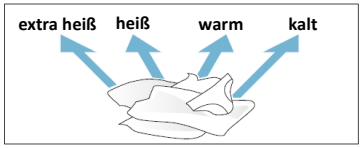
- Vergewissern Sie sich, dass Bügel-BHs maschinenwaschbar sind.

! Legen Sie Bügel-BHs in einen Kissenbezug, der sich mit einem Reißverschluss oder Knopf sicher verschließen lässt. Wenn sich der Draht aus dem Körbchen löst, kann er durch die Löcher der Trommel fallen und schweren Schaden verursachen.

Sortieren der Wäsche nach Farbe und Verschmutzungsgrad

Sortieren Sie die Wäschestücke nach Farbe, Verschmutzungsgrad und empfohlenem Waschtemperaturbereich.





- Kleidungsstücke können sich verfärben.
- Waschen Sie neue mehrfarbige Kleidungsstücke nie zusammen mit anderen Kleidungsstücken.
- Waschen Sie weiße Kleidungsstücke getrennt von farbigen. Andernfalls können weiße Kleidungsstücke grau werden.

Vorbereiten und Sortieren der Wäsche

Verschmutzungsgrad

- **Leichte Verschmutzung**
  Keine sichtbaren Verschmutzungen oder Flecken, ein leichter Geruch möglich. Beispielsweise leichte Sommerkleidung wie T-Shirts, Hemden oder Blusen, die nur einmal getragen wurden. Auch zum Auffrischen von Bettwäsche oder Gästehandtüchern geeignet
- **Normale Verschmutzung**
  Sichtbare Verschmutzung und/oder einige leichte Flecken. Beispielsweise Kleidungsstücke wie T-Shirts, Hemden oder Blusen, die angeschwitzt oder mehrmals getragen wurden. Außerdem Geschirrtücher, Handtücher oder Bettwäsche, die bis zu einer Woche oder länger benutzt wurden. Vorhänge ohne Flecken, die bis zu einem halben Jahr lang nicht gewaschen wurden.
- **Starke Verschmutzung**
  Sichtbare Verschmutzung und Flecken. Beispielsweise Küchentücher, Stoffservietten, Lätzchen, Kinderoberbekleidung oder Fußballtrikots und Hemden, die mit Gras oder Dreck verschmutzt sind. Außerdem Arbeitskleidung wie Overalls und Jeans sowie andere Kleidung, die bei der Arbeit und bei Aktivitäten im Freien getragen wird.

Vorbereiten und Sortieren der Wäsche

Sortieren der Wäsche nach den Angaben auf dem Pflegeetikett

Die Symbole auf den Etiketten Ihrer Kleidungsstücke helfen Ihnen bei der Wahl des geeigneten Waschprogramms, der richtigen Temperatur, des Waschgangs und der Bügelmethode. Beachten Sie unbedingt diese nützlichen Hinweise!



Verschiedene Programme und Funktionen

Tabelle der Waschgänge

Waschgang	Temp. °C (Max)	Max. Beladung (kg)	Beschreibung	Art des Waschmittels		
				Spülmittel		Weich spüler
				Allgemein	Spezial	
Mix	60	7	Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter Mischladung aus Baumwoll-und Synthetikgeweben, Weiß- und Buntwäsche zusammen	L/P	---	O
Baumwolle	60	7	Für Alltagsgegenstände aus Baumwolle, Leinen und Baumwollmischungen	L/P	---	O
Anti-Allergie	85	3	Für Kleidung, die von Milben und Allergenen befreit werden muss	L/P	---	O
Wolle	40	1	Für maschinenwaschbare Kleidung aus Wolle und Wollmischungen	---	L/P	O
Baby-Pflege	85	5	Ein Waschgang, der für die typische Verschmutzung von Kinderkleidung entwickelt wurde und effektiv alle Spuren von Waschmittelresten entfernt	L/P	L	O
Hemden	60	3	Für Hemden und Damenblusen	L/P	L	O
Bettwäsche	60	6	Für große Wäschestücke wie Decken, Vorhänge und Tagesdecken	L/P	---	O
Eco 40-60	40	7	Testprogramm für Energieeffizienz	L/P	---	O
20 °C	30	2	Zum Waschen bei 20 °C	L/P	---	O
Schnellwäsche	40	1	Für Schnellwäsche weniger oder leicht verschmutzter Kleidungsstücke	L/P	---	O
Unterwäsche	60	5	Für Unterwäsche.	L/P	L	O
Daunenwäsche	40	2	Für maschinenwaschbare Daunenwäschen	---	L/P	O
Spülen + Schleudern	---	7	Kombiniert Spülen und Schleudern für Wäsche, die einen zusätzlichen Spülgang erfordert. Auch für Wäsche geeignet, die nur gespült werden muss	---	---	O
Schleudern	---	7	Bei diesem Programm wird ein Schleudergang verwendet, um die Trocknungszeit für schwere Textilien oder mit der Hand gewaschene Pflegeprodukte zu verkürzen	---	---	---
Trommelreinigung	85	---	Zum Reinigen der Trommel vom Schmutz und Bakterien. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist	---	---	---
M-Smart	40	5	Spezieller Waschgang, der einfach durch Drücken der ONE TOUCH-Taste gestartet werden kann.	L/P	---	O

- L=Gel-/Flüssigwaschmittel P=Pulverwaschmittel O=Optional ---=Kein
- Bei der Verwendung von Flüssigwaschmittel wird es nicht empfohlen, die Zeitverzögerung zu aktivieren.
- Bitte beachten Sie die Dosierungsempfehlung auf der Verpackung des Pulver- oder Flüssigwaschmittels.
- Wir empfehlen die Verwendung von:
  Waschpulver 20 °C bis 80 °C
  Wollwaschmittel 20 °C bis 40 °C

Verschiedene Programme und Funktionen

Verschiedene Waschgänge

M-Smart-Waschgang

Der M-Smart-Waschgang erkannt auf intelligente Weise das Gewicht der Wäsche und passt Waschzeiten und -temperaturen für intelligentes Waschen an.

Nach dem Start des Programms wird in der Erkennungsphase „ AuTo “ angezeigt. Der M-Smart-Waschzyklus kann auf die folgenden zwei Arten gestartet werden.

- Wenn das Gerät EINist, halten Sie die ONE **TOUCH**-Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Das Gerät startet direkt den M-Smart-Waschzyklus und die M-Smart-Anzeige leuchtet auf.
- Wenn das Gerät **EIN** ist, drücken Sie die **ONE TOUCH**-Taste kurz, sodass die M-Smart-Anzeige aufleuchtet, und dann die **START/PAUSE** ▷|| -Taste. Das Gerät führt den M-Smart-Waschgang aus.

Spezielle Waschzyklen

Babypflege: Ein Waschgang, der für die typische Verschmutzung von Kinderkleidung entwickelt wurde und effektiv alle Spuren von Waschmittelresten entfernt.

Daunenwäsche: Dieser spezielle Waschgang eignet sich für einzelne Daunendecken (mit dem Gewicht von höchstens 2,0 kg), Kissen oder mit Gänsedaunen gefüllte Kleidungsstücke wie z. B. Pufferjacken. Wir empfehlen, die Daunendecken mit nach innen gefalteten Rändern in die Trommel zu legen (*siehe Abbildung*) und dabei nicht mehr als 3/4 des Gesamtvolumens der Trommel zu verwenden. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, empfehlen wir, ein Flüssigwaschmittel zu verwenden und es in die Waschmittelschublade zu geben.





Wolle: Ein Waschgang für Wollstoffe.

- Vergewissern Sie sich vor dem Waschen, dass auf dem Waschetikett das Symbol „maschinenwaschbar“ steht.
- Nehmen Sie die Wäsche nach dem Waschvorgang schnell heraus, breiten Sie sie aus und trocknen Sie sie, damit sie ihre Form durch zu langes Liegen in der Trommel nicht verliert.

Verschiedene Programme und Funktionen

- Damit die Wäsche nicht beschädigt wird, sollte die Wassertemperatur 40 °C nicht überschreiten.
- Um ein optimales Ergebnis zu erzielen und die Wäsche nicht zu beschädigen, verwenden Sie ein Spezialwaschmittel für Wolle und waschen Sie nicht mehr als 1,0 kg Wäsche.

Verschiedene Funktionen

Zeitverzögerung

Halten Sie die Taste SPÜLEN 3 Sekunden lang gedrückt, um in die ZEITVERZÖGERUNG - Funktion zu gelangen. Stellen Sie die Programmendzeit in Schritten von einer Stunde bis zu einem Maximum von 24 Stunden ein. Drücken Sie nach der Auswahl des gewünschten Waschprogramms, aber vor dem Drücken der Taste **START/PAUSE** ▷|| die Taste **ZEITVERZÖGERUNG**, bis die gewünschte Zeit angezeigt wird, z. B. 8 Stunden, und die **ZEITVERZÖGERUNG**-Anzeige leuchtet. ◷

HINWEIS: Die Waschgangdauer ist in der eingestellten **Zeitverzögerung** enthalten.

Hier ist ein Beispiel für eine Waschgangdauer von 1 Std:30 min Waschgangdauer und eine Zeitverzögerung von 8 Std.

Anzeige von 8 Stunden und der Countdown (ca. 6 Std 30 min), bis der Waschgang beginnt (bei 1 Std 30 min), dann wird die Waschgangdauer 1: 30 angezeigt und der Waschgang beginnt. Die Gesamtzeit beträgt ungefähr 8 Stunden.

Abbrechen der **Zeitverzögerung**-Funktion:

- Drehen Sie den Waschgangwahlknopf, um den Waschgang zurückzusetzen.
  Die **ZEITVERZÖGERUNG**-erlischt.
  Anzeige ***HINWEIS:***
- Die **Zeitverzögerung**-Funktion kann bei einigen Waschzyklen nicht eingestellt werden.
- Die tatsächliche Endzeit des Waschgangs kann je nach Wasserversorgungsdruck, Abfluss, Kleidungsart, Wassertemperatur und anderen Bedingungen von der eingestellten **Zeitverzögerung** abweichen.

DAMPF

Ein Programm für Baumwollkleidung, die nicht leicht ausbleicht.

- Mit der Dampfbehandlung kann die Faltenbildung auf der Kleidung reduziert, die Kleidung ideal befeuchtet, die Form der Kleidung optimiert und das Bügeln erleichtert werden.
- Durch die Dampfbehandlung kann der unangenehme Geruch der Kleidung beseitigt werden.

Kindersicherung

1. Durch die Einstellung der **Kindersicherung** können Fehlbedienungen durch Kinder und externe Eingriffe in den Waschvorgang vermieden werden.
2. Halten Sie im laufendem Betrieb die **SCHLEUDERN**-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um die **Kindersicherung**-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
3. Nachdem die **Kindersicherung**-Funktion aktiviert wurde, leuchtet die **Kindersicherung**-Anzeige 🔒 auf, die Tür lässt sich nicht mehr öffnen, das Bedienfeld ist gesperrt und alle Tasten auf dem Bedienfeld reagieren nicht. Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie die lineare Markierung auf dem Waschgangwahlknopf bis zum Symbol „⏻“.

Verschiedene Programme und Funktionen

4. Nachdem die **Kindersicherung**-Funktion eingestellt wurde, können Sie die Maschine durch Drehen des Waschgangwahlknopfes ausschalten. Wenn Sie die Maschine wieder einschalten, führt die Maschine das vor dem Ausschalten eingestellte Programm direkt aus.

Hinzufügen von Wäsche bei laufendem Programm

Drücken Sie bei laufendem Programm lange auf die Taste **START/PAUSE** ▷||, um die Maschine anzuhalten. Sobald die **TÜRSPERRE**-Anzeige 🔒 leuchtet, können Sie die Tür öffnen und Wäsche einlegen oder herausnehmen. Sobald Sie fertig sind, schließen Sie die Tür und drücken Sie erneut lange auf die Taste **START/PAUSE** ▷||. Die Maschine setzt den Betrieb an der Stelle fort, an der er unterbrochen wurde.

HINWEIS:

Wenn der Wasserstand oder die Wassertemperatur in der Trommel zu hoch ist, leuchtet die Türsperre-Anzeige 🔒 auf, die Tür lässt sich nicht öffnen und es kann keine Wäsche bei laufendem Programm eingelegt oder herausgenommen werden.

Ausschalten des Summers

Halten Sie die **SCHLEUDERN**-Taste und die **ONE TOUCH**-Taste gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang gedrückt, um den während des laufenden Waschgangs ertönenden Summer auszuschalten.

- **Aktivieren der Summereinstellung**

Führen Sie den gleichen Vorgang aus wie beim Ausschalten. Die Summereinstellung wird nach einem Piepton aktiviert.

Beladungsausgleichssystem

Das Gerät verfügt über ein automatisches Erkennungssystem für exzentrische Belastung. Wenn die Wäsche während des Schleudervorgangs ungleichmäßig verteilt ist, gleicht das Gerät die Wäsche so lange aus und ordnet sie an, bis sie vor dem Schleudern gleichmäßig verteilt ist. Wenn die Wäsche nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit gleichmäßig verteilt werden kann, schleudert das Gerät nicht, um starke Vibrationen der Maschine zu vermeiden. Prüfen Sie an dieser Stelle, ob die Wäsche verknotet oder verheddert ist, ordnen Sie die Wäsche neu an und wählen Sie anschließend das Programm „Schleudern“. Beim Waschen kleinerer Wäschestücke, wie z. B. einer Jeans, eines Pullovers, eines Badetuchs usw., kann es vorkommen, dass die Maschine den Schleudervorgang aufgrund des Gleichgewichtsschutzes nicht abschließen kann. Bitte waschen Sie große und kleine Wäschestücke nach Möglichkeit zusammen, damit sich die Wäschestücke gleichmäßig lösen können und der Schleudervorgang verzögerungsfrei abläuft.

HINWEIS:

Aufgrund der unterschiedlichen Wäschearten und -materialien kann es vorkommen, dass das automatische Anpassungs- und Ausgleichssystem des Geräts die Wäsche mehrmals ausgleicht und anordnet, um die Schleuderzeit zu verlängern. Dies ist ein normales Phänomen und keine Störung der Maschine.

Verwendung des Geräts

Vor dem Laden der ersten Wäscheladung

Ihr neues Gerät wurde vor dem Verlassen des Werks getestet. Dies umfasste das Durchführen verschiedener Waschgänge. Infolgedessen kann eine kleine Menge Wasser in der Wanne und im Abflusssystem zurückbleiben. Führen Sie einen **Trommelreinigung**-Waschgang ohne Wäsche und ohne Waschmittel durch, um das System vor der ersten Wäscheladung zu reinigen.

Tägliche Benutzung

Vorbereiten der Wäsche

LEEREN SIE DIE TASCHEN

- Münzen, Büroklammern usw. können die Ladung und die Bauteile der Waschmaschine beschädigen.
- Da sich Taschentücher während des Waschvorgangs zersetzen, müssen die Fetzen anschließend von Hand entfernt werden.

SCHLIESSEN SIE ALLE REISSVERSCHLÜSSE, KNÖPFE UND HAKEN BINDEN SIE ALLE BÄNDER ODER GÜRTEL ZU

- Stecken Sie die kleineren Kleidungsstücke (z. B. Nylonstrümpfe, Gürtel usw.) und Kleidungsstücke mit Haken (z. B. BHs) in einen Stoffbeutel oder einen Kissenbezug mit Reißverschluss. Entfernen Sie eventuelle Ringe von Vorhängen oder legen Sie die Vorhänge zusammen mit den Ringen in einen Stoffbeutel.

STOFFART/SYMBOL AUF DEM WASCHETIKETT

- Baumwollstoffe, Mischfasern, pflegeleichte/synthetische Stoffe, Wolle, Handwäsche.
- Farbe
  Trennen Sie farbige und weiße Wäschestücke. Waschen Sie neue farbige Wäschestücke getrennt.
- Abmessungen
  Waschen Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe in der gleichen
  Waschladung, um die Waschleistung und die Verteilung der Wäschestücke in der Trommel zu verbessern.
- Feinwäsche
  Waschen Sie empfindliche Wäschestücke separat, da sie eine schonende Behandlung erfordern.

Verwendung des Geräts

1. **Wäsche einlegen**
   Öffnen Sie die Tür und laden Sie die Wäsche ein. Legen Sie die Wäschestücke nacheinander lose in die Trommel, ohne sie zu überfüllen. Beachten Sie die in der „Tabelle der Waschgänge“ angegebenen Beladungsmengen. Eine Überladung der Maschine führt zu unbefriedigenden Waschergebnissen und knitteriger Wäsche.

2. **Tür schließen**
   Vergewissern Sie sich, dass keine Wäsche zwischen Türglas und Gummidichtung hängen bleibt. Schließen Sie die Tür so, dass sie hörbar einrastet.

3. **Wasserhahn öffnen**
   Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an die Wasserleitung angeschlossen ist. Öffnen Sie den Wasserhahn.

4. **Das gewünschte Programm einstellen**
   Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem **WASCHGANGWAHL**-Drehknopf. Die Dauer des Waschgangs wird auf dem Display angezeigt. Die Waschmaschine zeigt automatisch die Standardeinstellungen für Temperatur und Schleuderdrehzahl an, die für das gewählte Programm möglich sind. Stellen Sie die Temperatur und/oder die Schleuderdrehzahl bei Bedarf mit den entsprechenden Tasten ein.

Verwendung des Geräts

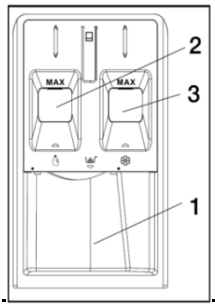
- **Temperatur bei Bedarf ändern**
  Drücken Sie die **TEMP.**-Taste, um die Temperatureinstellung schrittweise zu verringern, bis die Kaltwäsche eingestellt ist (alle Temperaturanzeigen auf dem Display erlöschen). Durch erneutes Drücken der Taste wird die höchstmögliche Einstellung gewählt.
- **Schleuderdrehzahl bei Bedarf ändern**
  Drücken Sie die **SCHLEUDERN**-Taste, um die Schleuderdrehzahl schrittweise zu verringern, bis der Schleudergang ausgeschaltet ist (alle Schleuderdrehzahlanzeigen auf dem Display erlöschen). Durch erneutes Drücken der Taste wird die höchstmögliche Einstellung gewählt.
- **Optionen bei Bedarf auswählen**
  Drücken Sie die Taste(n), um die Option zu wählen. Die entsprechende Optionsanzeige leuchtet auf.
  Drücken Sie die Taste(n) erneut, um die Option abzubrechen. Die entsprechende Optionsanzeige erlischt.

Wenn die gewählte Option mit dem eingestellten Programm nicht kompatibel ist, ertönt ein Summer und die entsprechende Optionsanzeige blinkt.

Wenn die gewählte Option mit einer anderen, zuvor eingestellten Option nicht kompatibel ist, bleibt nur die zuletzt gewählte Option aktiv.

5. Waschmittel einfüllen

Ziehen Sie den Waschmittelbehälter heraus und geben Sie das Waschmittel (sowie die Zusatzstoffe/Weichspüler) wie unten beschrieben in die jeweiligen Fächer.



Fach 1:
Waschmittel in Pulverform

Fach 2:
Flüssigwaschmittel
Das Flüssigwaschmittel darf den Füllstand „MAX“ nicht überschreiten.

Fach 3:
Zusatzstoffe (Weichspüler usw.) Der Weichspüler darf den Füllstand „MAX“ nicht überschreiten.

Beachten Sie die Dosierungsempfehlungen auf der Waschmittelpackung.
Die korrekte Dosierung von Waschmittel/Zusatzstoffen ist wichtig, weil damit:

- Das Reinigungsergebnis optimiert wird.
- Störende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in Ihrer Wäsche vermieden werden.
- Geld durch Vermeidung der Verschwendung von überschüssigem Waschmittel gespart wird.
- Die Waschmaschine durch Verhinderung der Verkalkung von Komponenten geschützt wird.
- Die Umwelt durch Vermeidung unnötiger Umweltbelastungen geschont wird.

! Verwenden Sie keine Handwaschmittel, da diese übermäßig viel Schaum erzeugen.

! Verwenden Sie Pulverwaschmittel für weiße Baumwollkleidung, zum Vorwaschen und zum Waschen bei Temperaturen über 60 °C.

! Befolgen Sie die Anweisungen auf der Waschmittelpackung.

6. Verzögern des Programmendes

- Um das Ende eines Programms auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, siehe Abschnitt „**Bedienfeld/ZEITVERZÖGERUNG**“.

7. Programm starten

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, die Tür wird verriegelt und die **TÜRSPERRE**-Anzeige 🔒 leuchtet auf.
- Um ein Überlaufen zu vermeiden, öffnen Sie den Waschmittelbehälter während eines laufenden Programms nicht mehr.
- Die verbleibende Programmdauer kann abweichen. Faktoren wie Ungleichgewicht in der Waschladung oder Schaumbildung können sich auf die Programmdauer auswirken.

Verwendung des Geräts

8. Einstellungen eines laufenden Programms bei Bedarf ändern

Sie können die Einstellungen auch während eines laufenden Programms ändern. Die Änderungen werden übernommen, sofern die jeweilige Programmphase noch nicht beendet ist.

So ändern Sie die Einstellungen eines laufenden Programms:

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||, um das laufende Programm anzuhalten.
- Ändern Sie die Einstellungen.
- Drücken Sie erneut die Taste **START/PAUSE** ▷||, um das Programm fortzusetzen.

  Wenn Sie das Programm geändert haben, fügen Sie kein Waschmittel für das neue Programm hinzu.

  Um zu verhindern, dass ein laufendes Programm versehentlich geändert wird (z. B. durch Kinder), verwenden Sie die **KINDERSICHERUNG**-Funktion (siehe Abschnitt „**Bedienfeld/SCHLEUDERN**“).

Ein laufendes Programm bei Bedarf unterbrechen und Tür öffnen

Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||, um ein laufendes Programm zu unterbrechen.

Wenn der Wasserstand und/oder die Temperatur in der Trommel nicht hoch ist, erlischt die **TÜRSPERRE**-Anzeige 🔒. Sie können die Tür öffnen, um z. B. weitere Wäsche einzulegen oder versehentlich eingelegte Wäsche zu entfernen. Drücken Sie erneut die Taste **START/PAUSE** ▷||, um mit dem Programm fortzufahren.

9. Ein laufendes Programm bei Bedarf abbrechen

- Drehen Sie die lineare Markierung auf dem Waschgangwahlknopf unter dem Symbol „⏻“, um die Maschine auszuschalten.
- Wenn der Wasserstand und/oder die Temperatur niedrig genug sind, wird die Tür entriegelt und kann geöffnet werden.
- Die Tür bleibt verriegelt, wenn der Wasserstand in der Trommel höher ist. Um die Tür zu entriegeln, drehen Sie zunächst den Waschgangwahlknopf, um das **Schleuder**-Programm auszuwählen, und drücken Sie dann die **SCHLEUDERN**-Taste, um das **Schleuder**-Programm auszuschalten (alle Schleuderdrehzahlanzeigen auf dem Display erlöschen).
- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||, um das **Schleuder**-Programm zu starten. Das Wasser wird während des Programms aus der Trommel abgepumpt. Am Ende des Programms wird die Tür entriegelt.

10. Gerät nach Programmende ausschalten

- Am Ende des Programms wird auf dem digitalen Display die Meldung „**End**“ angezeigt.
- Die Tür kann nur geöffnet werden, wenn die **TÜRSPERRE**-Anzeige 🔒 erloschen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die **TÜRSPERRE**-Anzeige 🔒 erloschen ist, öffnen Sie dann die Tür und nehmen Sie die Wäsche heraus.
- Drehen Sie die lineare Markierung auf dem Waschgangwahlknopf unter dem Symbol „⏻“, um die Maschine auszuschalten.

Lassen Sie die Tür angelehnt, damit das Innere des Geräts trocknen kann.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät ist für jahrelangen Betrieb ausgelegt. Beachten Sie die folgenden Hinweise zur Pflege und zum Schutz Ihres Geräts, damit es in einem optimalen Betriebszustand bleibt.

WARNUNG

GEFAHR EINES STROMSCHLAGS

- Um die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, ziehen Sie vor der Reinigung immer den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit einem Hochdruckreiniger.

Wasser- und Stromzufuhr unterbrechen

- Drehen Sie den Wasserhahn nach jedem Waschgang zu. Dadurch wird der Verschleiß des hydraulischen Systems im Inneren des Geräts verringert und Wasseraustritt vermieden.
- Trennen Sie das Gerät während der Reinigung und aller Wartungsarbeiten vom Stromnetz.

Reinigung der Außenflächen des Geräts

WARNUNG

EXPLOSIONSGEFAHR

Um Explosionsgefahr zu vermeiden, reinigen Sie das Gerät niemals mit brennbaren Lösungsmitteln.

Reinigen Sie die Außenflächen des Geräts bei Bedarf wie folgt:
- Verwenden Sie heiße Seifenlauge oder ein mildes (nicht scheuerndes) Reinigungsmittel.
- Reiben Sie die Außenfläche des Geräts mit einem weichen Handtuch trocken.
- Entfernen Sie die Rückstände sofort.
- Verwenden Sie kein Hochdruckspray.

Reinigung der Trommel

Metallische Ablagerungen in der Trommel können zu Rostflecken auf der Trommel führen. Entfernen Sie diese niemals mit Stahlwolle. Verwenden Sie ein chlorfreies Reinigungsmittel und beachten Sie die Herstelleranweisungen.

Entkalkung des Geräts

Bei Verwendung richtiger Waschmittelmenge für Waschladungen ist eine Entkalkung nicht notwendig. Sollte das Entkalken der Gerätetrommel dennoch erforderlich sein, beachten Sie bitte die Herstelleranweisungen des Entkalkungsmittels.
Kleine Mengen Entkalkungsmittel können zum Entfernen weißer Flecken auf der Waschtrommel, die durch Kalk- oder Mineralablagerungen entstanden sind, oder kleiner Mengen Rost, die durch in der Trommel verbliebene Metallgegenstände verursacht wurden, verwendet werden.

HINWEIS: Entkalkungsmittel enthalten Säuren, die Teile des Geräts angreifen und die Wäsche verfärben können.

Pflege der Tür und der Trommel Ihres Geräts

- Lassen Sie die Bullaugen-Tür immer angelehnt, um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

Pflege und Wartung

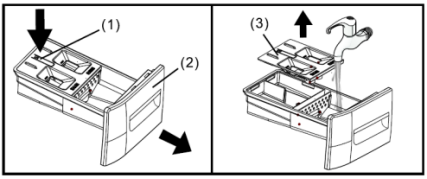
Kontrolle des Wasserzulaufschlauchs

Kontrollieren Sie den Wasserzulaufschlauch mindestens einmal im Jahr. Tauschen Sie ihn bei Rissen sofort aus, da ein gerissener Wasserzulaufschlauch aufgrund des sehr hohen Wasserdrucks während des Waschvorgangs leicht platzen kann.

🗁 **Verwenden Sie niemals einen gebrauchten Wasserzulaufschlauch.**

Reinigung des Waschmittelbehälters

Wenn sich Reste von Waschmittel oder Zusatzstoffen angesammelt haben oder das Weichspüler Fach nicht gut genug ausgespült wird, reinigen Sie gegebenenfalls den Behälter.

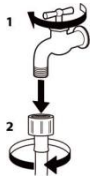


1. Öffnen Sie die Waschmittelschublade vollständig. Drücken Sie auf die Schubladenverriegelung (1) und ziehen Sie die Schublade (2) aus dem Gerätegehäuse.
2. Nehmen Sie die Flüssigwaschmittelabdeckung (3) ab, indem Sie sie anfassen und nach oben aus der Waschmittelschublade ziehen.
3. Reinigen Sie die Flüssigwaschmittelabdeckung und die Waschmittelschublade unter fließendem Wasser. Wischen Sie alle verbleibenden Reinigungsmittelreste vorsichtig ab.
4. Bringen Sie die Flüssigwaschmittelabdeckung an, schieben Sie die Waschmittelschublade wieder an ihren Platz und schließen Sie die Schublade sicher.

Tipp: Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn die Waschmittelschublade nicht eingesetzt ist. Die Schublade sollte immer vollständig geschlossen sein.

Reinigung des Siebfilters des Wasserzulaufschlauchs und des Wasserzulaufventils

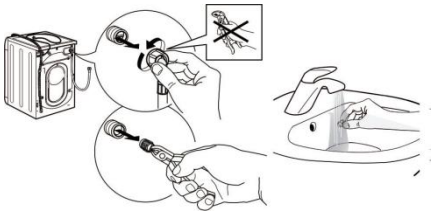
1. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch ab.



2. Reinigen Sie den Siebfilter am Ende des Schlauchs vorsichtig mit einer feinen Bürste.

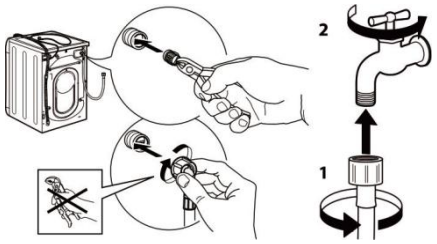


3. Schrauben Sie nun den Wasserzulaufschlauch auf der Rückseite des Geräts mit der Hand ab. Ziehen Sie den Siebfilter mit einer Zange aus dem Wasserzulaufventil an der Geräterückseite heraus und reinigen Sie ihn vorsichtig.



4. Setzen Sie den Siebfilter wieder ein. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wieder an den Wasserhahn und das Gerät an. Verwenden Sie kein Werkzeug zum Anschließen des Zulaufschlauchs. Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie alle Anschlüsse auf Dichtigkeit.

Pflege und Wartung



Reinigung der Ablaufpumpe

WARNUNG
VERBRÜHUNGSGEFAHR
Verletzungsgefahr durch heißes Wasser auf der Haut!

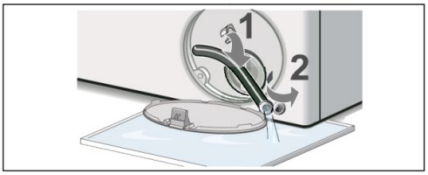
Sie tragen die Verantwortung dafür, dass alle Sicherheitsvorkehrungen beim Ablassen von Wasser aus dem Gerät und/oder beim manuellen Öffnen der Gerätetür befolgt werden.

Wenn das Gerät das Wasser nicht abpumpen kann (das Gerät sollte das Abpumpen starten und andere Abflüsse in der Nähe, wie z. B. ein Waschbecken, funktionieren ordnungsgemäß, das Geräusch des abpumpenden Wassers ist aber nicht zu hören), muss gegebenenfalls die Geräteabflusspumpe gereinigt werden.
Die Gerätepumpe kann durch lose Fremdkörper verstopft werden (gerade aus diesem Grund sollten Sie nach jeder Beladung die Trommel überprüfen und sichtbare Fremdkörper entfernen). Auch Textilien, die große Mengen an Flusen abgeben, können eine Verstopfung verursachen.
Um an die Abflusspumpe des Geräts zu gelangen, öffnen Sie zunächst den Wartungsdeckel (siehe nachstehende Schritte). Gehen Sie bei geöffnetem Wartungsdeckel wie folgt vor:

1. Wenn das Wasser im Gerät noch nicht abgepumpt wurde, versuchen Sie, den Abpumpvorgang jetzt zu starten. Drehen Sie zunächst den Waschgangwahlknopf, um das **Schleuder**-Programm zu wählen, drücken Sie die **SCHLEUDERN**-Taste, um das **Schleuder**-Programm auszuschalten (alle Schleuderdrehzahlanzeigen auf dem Display erlöschen), und drücken Sie dann die Taste **START/PAUSE** ▷||. Warten Sie ein wenig, damit die Pumpe das Wasser aus der Trommel abpumpen kann. Wenn die Pumpe komplett verstopft ist, kann das Wasser nicht ablaufen und der Waschgang wird beendet.
2. Drehen Sie den Wasserhahn zu, damit kein Wasser mehr einfließt und abgepumpt werden muss. Schalten Sie das Gerät aus.
   Ziehen Sie den Netzstecker heraus.
3. Öffnen Sie die Abdeckung des Ablauffilters.

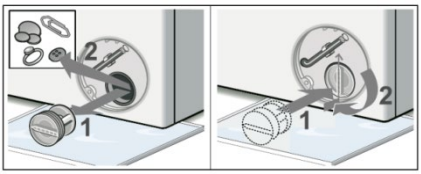


4. Lassen Sie das restliche Wasser mit dem ausziehbaren Ablaufschlauch in der Pumpenöffnung in einen geeigneten Behälter ab (es können bis zu 20 Liter Wasser abgelassen werden). Ziehen Sie die Verschlusskappe vom Schlauch ab, legen Sie den Schlauch über den Behälterrand und lassen Sie das Wasser aus der Trommel vollständig ablaufen. Wenn der Vorgang beendet ist, setzen Sie die Verschlusskappe wieder auf das Ende des Schlauchs und bringen Sie den Schlauch zurück an seinem Aufbewahrungsort an.

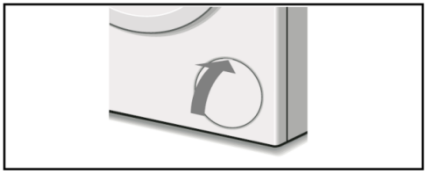


Pflege und Wartung

5. Entfernen Sie den Pumpendeckel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. Beim Entfernen des Deckels kann eine kleine Menge Restwasser herausfließen. Reinigen Sie das Innere des Pumpenschlauchs und entfernen Sie alle Verschmutzungen und Fremdkörper. Vergewissern Sie sich, dass sich das Laufrad auf der Rückseite des Pumpengehäuses jetzt frei drehen kann. Entfernen Sie alle Flusen, Verschmutzungen oder Reinigungsmittelreste von den Gewinden des Pumpendeckels und dem Gehäuse des Pumpendeckels. Bringen Sie den Pumpendeckel wieder an, indem Sie ihn fest anschrauben. Der Handgriff muss senkrecht sein.



6. Schließen Sie die Abdeckung des Ablauffilters. Wischen Sie eventuell verschüttetes Wasser auf.



Problembehebung

Es kann gelegentlich vorkommen, dass Ihr Gerät nicht funktioniert. Bevor Sie sich an den Service-Center wenden, vergewissern Sie sich, dass das Problem nicht anhand der folgenden Liste gelöst werden kann.

Problem	Mögliche Ursache/Lösungen
In der Trommel befinden sich Farb- und Ölflecken	● Das Gerät erfordert eine Servicewäsche. Führen Sie einen „**Trommelreinigung**“-Waschgang ohne Waschmittel und ohne Wäsche durch.
Die Maschine gibt einen Geruch ab	● Aufgrund der verwendeten Gummiteilen kann die Maschine zu Beginn einen Gummigeruch abgeben, dieser verschwindet aber im Laufe des Gebrauchs.
Die Tür lässt sich nicht öffnen	● Die Sicherheitsfunktion ist aktiv, und die Wassertemperatur und/oder der Wasserstand sind/ist zu hoch. ● Prüfen Sie, ob das Programm normal beendet wurde und ob ein Stromausfall vorliegt. ● Ist die Kindersicherungsfunktion aktiviert? Schalten Sie die Kindersicherungsfunktion aus. ● Ist die Endverzögerungsfunktion aktiviert? Schalten Sie die Endverzögerungsfunktion aus.
Wasseraustritt aus der Waschmittelschublade	● Die Waschmittelschublade ist mit Waschmittel verstopft und muss gereinigt werden. ● Der Wasserdruck ist zu hoch und muss verringert werden. Drehen Sie den Wasserhahn an der Wasserzuleitung leicht zu und versuchen Sie es erneut. ● Das Gerät neigt sich nach vorne. Es muss waagerecht aufgestellt werden.
Wasseraustritt (nicht aus der Waschmittelschublade)	● Der Wasserzulaufschlauch sitzt locker. Prüfen Sie beide Enden, sowohl am Gehäuse als auch am Wasserhahn. ● Der Zulaufschlauch sitzt fest, das Wasser tritt trotzdem aus. Tauschen Sie in diesem Fall die Gummidichtungen aus oder prüfen Sie, ob am Wasserzulaufschlauch die Gummidichtung fehlt. ● Der Ablaufschlauch ist nicht richtig befestigt. ● Falls Wasser in das Gerät eindringt, schalten Sie die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Kundendienst für Wartung.
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	● Das Gerät ist nicht vollständig in die Steckdose angeschlossen oder der Kontakt ist unzureichend. ● Die Steckdose hat keinen Strom oder die Sicherung im Netzstecker ist durchgebrannt.
Der Waschgang startet nicht	● Die Tür ist nicht richtig geschlossen. ● Die Taste **POWER** ⏻ wurde nicht gedrückt. ● Die Taste **START/PAUSE** ▷|| wurde nicht gedrückt. ● Der Wasserhahn wurde nicht aufgedreht, damit Wasser in das Gerät fließen kann. ● Die **Endverzögerung**-Funktion wurde eingerichtet.
Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser, das Waschmittel kann nicht in die Trommel fließen oder auf dem Display erscheint „E02“	● Der Wasserzulaufschlauch ist geknickt, verdreht oder verbogen. ● Der Wasserzulaufschlauch ist nicht an die Wasserversorgung angeschlossen. ● Der Wasserdruck ist zu niedrig. ● Der Wasserhahn wurde nicht aufgedreht, damit Wasser in die Maschine fließen kann. ● Die Wasserversorgung zum Haus fehlt.

Problembehebung

Problem	Mögliche Ursache/Lösungen
	● Der Siebfilter im Wasserzulaufschlauch und/oder das Wasserzulaufventil sind/ist verstopft. ● Der Wasserhahn und/oder die Wasserzuleitung sind/ist eingefroren. ● Die Endverzögerung-Funktion ist so eingestellt, dass die Maschine kein Wasser einlässt. ● Die Taste **START/PAUSE** ▷|| wurde nicht gedrückt. ● Es befindet sich bereits genug Wasser in der Trommel.
Wasser wird nach dem Start des Programms abgepumpt	● Das ist keine Fehlfunktion des Ventilators. Bitte öffnen Sie die Tür nicht, um das Wasser vor dem Start des Programms direkt in die Trommel zu gießen, da die Maschine ansonsten das in die Trommel gegossene Wasser nach dem Start des Programms abpumpt.
Der Wasserstand ist während des Waschgangs zu niedrig	● Das ist keine Fehlfunktion des Ventilators. Da dieses Gerät im Waschgang relativ wenig Wasser verbraucht, ist der Wasserstand im Waschgang normalerweise niedriger als bei anderen Waschmaschinen.
Wasser wird während des Waschgangs nachgefüllt	● Wenn der Wasserstand sinkt, füllt die Maschine automatisch Wasser nach. ● Bei einer zu großen Wäschemenge kann es vorkommen, dass das Gerät während des Waschgangs mehrmals automatisch Wasser nachfüllt.
Es befindet sich zu viel Schaum in der Trommel oder der Schaum läuft aus der Waschmittelschublade über	● Das Waschmittel ist nicht für das Waschen in der Maschine geeignet (die Verpackung sollte den Texthinweis „für Waschmaschinen“ oder „Hand- und Maschinenwäsche“ o. Ä. enthalten). ● Es wurde zu viel Waschmittel verwendet. Weiches Wasser erfordert weniger Waschmittel.
Das Hochgeschwindigkeitsschleudern muss mehrmals wiederholt werden	● Aufgrund der unterschiedlichen Wäschearten und -materialien kann es vorkommen, dass das automatische Lastausgleichssystem des Geräts die Wäsche mehrmals rüttelt und verteilt, um die Schleuderzeit zu verlängern. Dies ist ein normales Phänomen und keine Störung der Maschine.
Die Maschine schleudert nicht	● Schleudern wurde durch Drücken der **SCHLEUDERN**-Taste ausgeschaltet, wobei alle Schleuderdrehzahlanzeigen auf dem Display erloschen sind.
Die Maschine vibriert während des Schleudergangs stark	● Die Füße wurden nicht justiert, so dass die Maschine wackelt. ● Neuinstallation – Entweder die Transportbolzen einschließlich der Kunststoff-Distanzrohre oder die Styroporverpackung wurden bei der Installation der Maschine nicht entfernt. ● Das Gerät ist zwischen Schränken und/oder Wänden eingeklemmt. ● Die Waschladung ist nicht gleichmäßig verteilt und das Gerät schleudert, jedoch mit einer niedrigeren Geschwindigkeit.
Der Schleudereffekt ist nicht optimal.	● Beim Waschen kleinerer Wäschestücke, wie z. B. einer Jeans, eines Pullovers, eines Badetuchs usw., kann es vorkommen, dass die Maschine den Schleudervorgang aufgrund des Gleichgewichtsschutzes nicht abschließen kann. ● Die Waschladung ist nicht gleichmäßig verteilt und das Gerät schleudert, jedoch mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, nicht mit der Standardschleuderdrehzahl des Programms oder der für das Programm eingestellten Schleuderdrehzahl.

Problembehebung

Problem	Mögliche Ursache/Lösungen
Die Maschine pumpt nicht ab, pumpt nur langsam ab oder es erscheint „E03“ auf dem Display	● Das obere Ende des Ablaufschlauchs liegt zu hoch. Es muss in einer Höhe zwischen 65 und 100 cm über dem Boden angebracht werden. ● Der Pumpenfilter ist verstopft. ● Der Ablaufschlauch ist geknickt, verdreht oder gebogen. ● Der Abflussschlauch ist verstopft oder eingefroren.
Der Countdown der Programmzeit wird vor dem Beginn des Hochgeschwindigkeitsschleudervorgangs angehalten	● Das ist keine Fehlfunktion des Ventilators. Das Lastausgleichssystem des Geräts dreht und verteilt die Wäsche in der Trommel lange, um die Ladung auszugleichen und das Hochgeschwindigkeitsschleudern abzuschließen. Während des Dreh- und Verteilvorgangs wird der Countdown der Programmzeit angehalten, bevor das Gerät zum Hochgeschwindigkeitsschleudern übergeht.
Das Programm dauert zu lange	● Die Programmzeiten können je nach Wasserdruck, der Temperatur des einfließenden Wassers und der Unwucht der Waschladung abweichen. Dadurch verlängern sich die Programmzeiten entsprechend (siehe „Das Hochgeschwindigkeitsschleudern muss mehrmals wiederholt werden“).
Die Maschine erzeugt Geräusche	● Während des Schleuderns erzeugen Motor, Pumpe und Trommel gewisse Geräusche. ● Die Waschmaschine berührt andere Gegenstände. ● Fremdkörper wie Haarnadeln oder Metallgegenstände fallen in die Trommel oder die Wanne.
Die Maschine füllt ständig Wasser nach und pumpt ständig ab	● Das obere Ende des Ablaufschlauchs liegt zu niedrig. Es muss in einer Höhe zwischen 65 und 100 cm über dem Boden angebracht werden (siehe „Installation“). ● Das Ende des Ablaufschlauchs ist zu weit in das Standrohr geschoben. Der Schlauchkrümmer sollte 100 mm vom Ende des Ablaufschlauchs entfernt montiert werden. ● Das Ende des Ablaufschlauchs ist in das ablaufende Wasser eingetaucht.
Das ablaufende Wasser fließt zurück in das Gerät	● Wenn das Ende des Ablaufschlauchs das ablaufende (aus der Waschmaschine abgepumpte) Wasser berührt, kann das Wasser in das Gerät zurückgesaugt werden und das Gerät oder die Textilien beschädigen.
Ein Teil des Bedienfelds wird heiß	● Der Grund dafür ist die leichte Erwärmung der elektronischen Komponenten auf der Computerplatine auf der Rückseite des Bedienfelds.
Allgemeines	● Ihr Gerät enthält Sensoren, die den Fortschritt des Waschvorgangs überwachen (z. B. Wasserstand, Temperatur, Unwucht der Beladung, Waschzeit/Fortschritt). Wenn Ihr Gerät den Waschgang erfolgreich abschließt, liegt in der Regel keine Störung vor.

Problembehebung

Bei den folgenden Störungen wird der Störungszustand vom Mikrocomputersystem erkannt, der Summer ertönt und die folgenden Störungscodes werden auf dem Bedienfeld angezeigt:

Störungscodes	Art der Störung	Mögliche Ursache/Lösungen
E02	Kein Wasserzulauf	● Prüfen Sie folgende Punkte. Ist der Wasserhahn aufgedreht? Ist die Wasserzufuhr unterbrochen? Sind das Sieb im Wasserzulaufschlauch und das Wasserzulaufventil verstopft? Und ist der Wasserzulaufschlauch des Geräts eingefroren? Beseitigen Sie die oben genannten Störungsursachen. Wenn der Störungscode weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte zur Reparatur an das Service-Center.
E03	Störung beim Wasserabfluss	● Reinigen Sie den Pumpenfilter. ● Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch geknickt, verdreht oder blockiert ist. Beseitigen Sie die oben genannten Störungsursachen. Wenn der Störungscode weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte zur Reparatur an das Service-Center.
U4	Fehlfunktion der Türverriegelung	● Die Tür ist nicht richtig geschlossen und die Türverriegelung funktioniert nicht normal. Schließen Sie die Tür wieder, drehen Sie den Waschgangwahlknopf in die Stellung „**OFF**“ ⏻, um die Stromversorgung auszuschalten. Drehen Sie dann den Waschprogrammwahlschalter, um ein beliebiges Waschprogramm auszuwählen, und drücken Sie die Taste **START/PAUSE**▷|| , um das Programm neu zu starten. Beseitigen Sie die Störungsursache. Wenn der Störungscode weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte zur Reparatur an das Service-Center. ● Wenn der Störungscode angezeigt wird und sich die Tür nicht öffnen lässt, ist möglicherweise die Türverriegelung defekt. Wenden Sie sich bitte zur Reparatur an das Service-Center.
H	Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch	● Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||, um den Betrieb des Geräts zu unterbrechen, und warten Sie einige Minuten. Wenn die Temperatur in der Trommel in einen sicheren Bereich gesunken ist und der Störungscode auf dem Display nicht mehr angezeigt wird, drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷|| , um den Rest des Programms fortzusetzen. Wenn der Störungscode weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte zur Reparatur an das Service-Center.
EXX	Sonstige Störungen	● Drehen Sie den Waschgangwahlknopf in die Position „**OFF**“ ⏻, um die Stromversorgung auszuschalten, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich schnellstmöglich zur Reparatur an das Service-Center.

Hinweis: Überprüfen Sie unbedingt die Störungsursache, beseitigen Sie die Störung und drücken Sie die Taste **START/PAUSE** ▷||erneut. Wenn der Störungscode behoben ist, läuft das Gerät weiter. Wenn der Störungscode weiterhin besteht, ziehen Sie bitte den Netzstecker und wenden Sie sich schnellstmöglich an unser Kundendienst-Center, um Hilfe zu erhalten.

Beachten Sie, dass Ihnen bei Problemen, die durch eine fehlerhafte Installation verursacht wurden, ein Serviceeinsatz in Rechnung gestellt wird, wie auf Seiten 6 bis 12 angegeben.

Wenn der Taschenінhalt nicht entleert wird, kann dies zu Verstopfungen der Pumpe oder des Ablaufschlauchs bzw. zu Schäden an der Maschine führen.

Waschen Sie keine Wäsche, die nicht mit einem Waschetikett versehen oder nicht maschinenwaschbar ist

Produktdatenblatt

(a) Name oder Handelsmarke des Herstellers: CEEM

(b) Betriebsartkennung des Herstellers: CEEM XXL 100、CEEM XXL 110

Parameter	Wert		Parameter	Wert	
Nennkapazität ([b]) (kg)	7,0		Abmessungen in cm ([a]),([c])	Höhe	85
				Breite	60
				Tiefe	47
Energieeffizienzindex ([b]) (EEI_W)	52,0		Energieeffizienzklasse ([b])	A([d])	
Wascheffizienzindex (b)	1,031		Spüleffektivität (g/kg) (b)	5,0	
Energieverbrauch in kWh pro Waschgang, basierend auf dem Programm Eco 40-60 bei einer Kombination aus Voll- und Teilbefüllung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt vom Gebrauch des Geräts ab.	0,448		Wasserverbrauch in Liter pro Waschgang, basierend auf dem Programm Eco 40-60 bei einer Kombination aus Voll- und Teilladung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät benutzt wird und wie hart das Wasser ist.	43	
Höchsttemperatur im Inneren des behandelten Textils ([b]) (°C)	Nennkapazität	35	Gewichteter Restfeuchtigkeitsgehalt ([b]) (%)	69,0	
	Halb	30			
	Viertel	25			
Schleuderdrehzahl ([b]) (U/min)	Nennkapazität	1200	Schleuderwirkungsklasse (b)	D([d])	
	Halb	1200			
	Viertel	1200			
Programmdauer ([b]) (h:min)	Nennkapazität	3:28	Ausführung	freistehend	
	Halb	2:41			
	Viertel	2:41			
Luftschallemissionen in der Schleuderphase ([b])(dB(A) re 1 pW)	76		Luftschallemissionsklasse ([b]) (Schleuderphase)	B([d])	
Ausgeschalteter Zustand (W) (falls zutreffend)	0,50		Standby-Modus (W) (falls zutreffend)	0,50	
Verzögerter Start (W) (wenn anwendbar)	4,00		Vernetztes Standby (W) (wenn anwendbar)	-	
Mindestdauer der vom Hersteller angebotenen Garantie ([a]),([c]):				6 Monate	
Dieses Produkt setzt während des Waschvorgangs Silberionen frei.				NEIN	

Zusätzliche Informationen([a]),([c]):
Weblink zur Website des Anbieters mit den Informationen gemäß Anhang II Nummer 9 der Verordnung (EU) 2019/2023 der Kommission ([1])(b):
([a]) Dieser Punkt gilt nicht als relevant für die Zwecke von Artikel 2 Absatz 6 der Verordnung (EU) 2017/1369.
([b]) für das Programm Eco 40-60.
([c]) Änderungen an diesem Punkt werden für die Zwecke von Artikel 4 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2017/1369 nicht als relevant betrachtet.
([d]) Wenn der endgültige Inhalt dieser Zelle aus der Produktdatenbank automatisch generiert wird, muss der Hersteller diese Daten nicht eingeben.

Produktdatenblatt

Eingabemethode für die neue Norm zur Energieeffizienz (EN60456:2016 + FprAA:2020)

Eco 40-60, (Parameter werden standardmäßig nicht angepasst)

7 kg BLDC	20 °C	Baumwolle	Wolle	Schnellwäsche
Nennkapazität/kg	2	7	1	1
Programmdauer (h:min)	0:39	0:57	0:50	0:15
Energieverbrauch (kWh/Waschgang)	0,24	1,25	0,20	0,10
Wasserverbrauch (l/Waschgang)	65	80	70	40
Maximale Temperatur/°C	30	55	35	35
Restfeuchtegehalt	75 %	70 %	85 %	75 %
Schleuderdrehzahl/U/min	700	900	500	700

Produktdatenblatt

- Dass das Programm Eco 40-60 normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40 °C oder 60 °C waschbar gekennzeichnet sind, im selben Waschgang reinigen kann und dass dieses Programm zur Beurteilung der Übereinstimmung mit den EU-Rechtsvorschriften für Ökodesign verwendet wird;
- Dass die Programme mit niedrigeren Temperaturen und langer Dauer im Allgemeinen am effizientesten in Bezug auf den Energieverbrauch sind;
- Dass Lärm und Restfeuchtegehalt von der Schleuderdrehzahl abhängig sind: je höher die Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase, desto höher der Lärm und desto niedriger die Restfeuchte;
- Bei den Angaben für andere Programme als das Eco 40-60-Programm und für den Wasch- und Trockenzyklus handelt es sich nur um Richtwerte.

Parameter	Einheit	Wert
Nennkapazität für das Programm Eco 40-60, in 0,5 kg-Schritten (c)	kg	7,0
Energieverbrauch des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität ($E_{w,full}$)	kWh/Waschgang	0,675
Energieverbrauch des Programms Eco 40-60 bei halber Nennkapazität ($E_{w,1/2}$)	kWh/Waschgang	0,380
Energieverbrauch des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität ($E_{w,1/4}$)	kWh/Waschgang	0,195
Gewichteter Energieverbrauch des Programms Eco 40-60 (E_w)	kWh/Waschgang	0,448
Standard-Energieverbrauch des Programms Eco 40-60 (SCE_w)	kWh/Waschgang	0,862
Energieeffizienzindex (EEI_w)	—	52
Wasserverbrauch des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität ($W_{w,full}$)	l/Waschgang	55
Wasserverbrauch des Programms Eco 40-60 bei halber Nennkapazität ($W_{w,1/2}$)	l/Waschgang	40
Wasserverbrauch des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität ($W_{w,1/4}$)	l/Waschgang	30
Gewichteter Wasserverbrauch (W_w)	l/Waschgang	43
Wascheffizienzindex des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität (I_w)	—	1,031
Wascheffizienzindex des Programms Eco 40-60 bei halber Nennkapazität (I_w)	—	1,031
Wascheffizienzindex des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität (I_w)	—	1,031
Spüleffektivität des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität (I_R)	g/kg	5,0
Spüleffektivität des Programms Eco 40-60 bei halber Nennkapazität (I_R)	g/kg	5,0
Spüleffekt des Eco 40-60 Programms bei einem Viertel der Nennkapazität (I_R)	g/kg	5,0
Programmdauer des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität (t_w)	h:min	3:28
Programmdauer des Eco 40-60 Programms bei halber Nennkapazität (t_w)	h:min	2:41
Programmdauer des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität (t_w)	h:min	2:41
Temperatur, die während des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität für mindestens 5 Minuten im Inneren der Ladung erreicht wird (T)	°C	35
Temperatur, die während des Programms Eco 40-60 bei halber Nennkapazität für mindestens 5 Minuten im Inneren der Ladung erreicht wird (T)	°C	30
Temperatur, die während des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität für mindestens 5 Minuten im Inneren der Ladung erreicht wird (T)	°C	25
Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase des Programms Eco 40-60 bei Nennkapazität (S)	U/min	1200
Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase des Eco 40-60-Programms bei halber Nennkapazität (S)	U/min	1200
Schleuderdrehzahl in der Schleuderphase des Programms Eco 40-60 bei einem Viertel der Nennkapazität (S)	U/min	1200
Gewichteter Restfeuchtegehalt (D)	%	69,0
Luftschallemissionen während des Eco 40-60-Programms (Schleuderphase)	dB(A) re 1 Pw	76
Stromverbrauch im „ausgeschalteten Zustand" (P_o) (falls zutreffend)	W	0,50
Stromverbrauch im „Standby-Modus" (P_{sm}) (falls zutreffend)	W	——
Umfasst der „Standby-Modus" die Anzeige von Informationen?	—	Nein
Stromverbrauch im „Standby-Modus" (P_{sm}) im Zustand des vernetzten Standby (falls zutreffend)	W	——
Stromverbrauch bei „verzögertem Start" (P_{ds}) (falls zutreffend)	W	4,00

DE Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m2 oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m2, die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben. Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

AT Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf demProdukt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

Konformitätserklärung
Hiermit erklärt die baytronic Handels GmbH, dass sich das Produkt CEEM XXL 100 / CEEM XXL 110 in Überstimmung mit den folgenden
Anforderungen befindet: RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, EMV-Richtlinie 2014/30/EU und
CE Richtlinie 2009/125/EG.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter https://content.ceem.at/

Entsorgung
Dieses Gerät nicht im unsortierten Hausmüll entsorgen. An einer ausgewiesenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik Altgeräte entsorgen. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die örtlichen Behörden.



Importeur / Hersteller:
baytronic Handels GmbH I Harterfeldweg 4; A-4481 Asten I www.ceem.at